

# Kupfer-Felsenbirne

Amelanchier lamarckii

3

Baumart	Laubbaum
Wuchshöhe	4 - 6 m
Stamm	glatt und hellbraun
Blätter	<ul style="list-style-type: none"> <li>- wechselständige, elliptische, unterseits weiß behaarte Blätter ← Blüte im April</li> <li>- beim Austreiben kupferrot leuchten → Kupfer-Felsenbirne</li> <li>- im Sommer dunkelgrünes Blattkleid aus vier bis acht Zentimeter langen, kahlen Blättern</li> <li>- bevor Laub im Herbst zu Boden fällt = strahlend gelbes bis orangerotes Laub</li> </ul>
Knospen	braun und glänzend
Blütezeit	April bis Mai
Blüte	weiß
Früchte	erbsengroße langgestielte Früchte; angenehm süß - eignen sich zum Naschen
Besonderheiten	<p>Früher dienten sie als Korinthen-Ersatz, weswegen man die Felsenbirne in Norddeutschland noch immer Korinthenbaum oder Rosinenbaum nennt.</p> <p>Da selbst unreife Früchte bei der Vogelschar im Garten sehr beliebt sind, muss man schnell sein, um überhaupt welche zu ergattern.</p>

